## **News**

## BLAUER HIMMEL WEISSE WOLKEN

Der mehrfach preisgekrönte Dokumentarfilm BLAUER HIMMEL WEISSE WOLKEN der Bremer Regisseurin Astrid Menzel startet am 25. Mai 2023 im Verleih von across nations im Vertrieb von barnsteiner-film und geht auf große Kanu-Kinotour

Berlin/Stuttgart/Bremen, den 24. April 2023 – Nachdem das Dokumentarfilm-Debüt **BLAUER HIMMEL WEISSE WOLKEN** der Bremer Regisseurin Astrid Menzel im Oktober 2022 auf dem renommierten Dokumentarfilm Festival DOK Leipzig erfolgreich Weltpremiere feierte und dabei den Preis der Jugendjury - den "Young Eyes Film Award" – gewann, wurde der Dokumentarfilm von der Jury des Gesa-Rautenberg-Preises auf dem Filmfest Schleswig-Holstein im März 2023 mit einer "lobenden Erwähnung" bedacht:

"Ein Film der uns mitnimmt auf eine ganz besondere Reise. Mit großer Empathie und filmischer Souveränität erzählt die Regisseurin von ihrer Suche nach einem würdigen Umgang mit einer geliebten Person, die an Demenz leidet. Eine Reise im Kanu auf kleinen norddeutschen Flüssen wird zu einem existenziellen Abenteuer, das allen Protagonisten viel abverlangt und gleichzeitig von großer Zuneigung und Liebe erzählt. Aus einer immensen Materialfülle wird hier mit dramaturgischer Präzision ein Film erschaffen, der visuell und erzählerisch überzeugt. In **BLAUER HIMMEL WEISSE WOLKEN** von Astrid Menzel erleben wir einen berührenden und inspirierenden Umgang mit Demenz, wie wir ihn noch nie gesehen haben."

Von der Deutschen Film- und Medienbewertung erhielt der Dokumentarfilm der Bremer Regisseurin zudem kürzlich das "Prädikat besonders wertvoll". In der Begründung heißt es: "Ein berührender, geradlinig erzählter und warmherziger Film über den Abschied von einem geliebten Menschen auf Raten und den Umgang damit."

Zum Film: Etwas tüdelig ist Oma geworden. Und seit dem Tod ihres Mannes, tun sich immer größere Gedächtnislücken auf, nimmt die Orientierungslosigkeit zu. Regisseurin Astrid Menzel fasst einen Entschluss: Gemeinsam mit ihrem Bruder und der 86-Jährigen soll es auf eine zehntägige Kanufahrt über norddeutsche Gewässer gehen. Ein Abenteuer mit ungewissem Ausgang, dem sich die drei Reisenden von Etappe zu Etappe neu stellen müssen.

"Es ist wichtig das Kino wieder verstärkt für den Blick über den eigenen Tellerrand zu verstehen. Nur im Kino können wir ein wahres Gemeinschaftsgefühl entwickeln, um über Themen, wie etwa den generationsübergreifenden sozialen Umgang in unserer Gesellschaft zu reden", so die Regisseurin, die bereits mit ihrem gleichermaßen schonungslosen, wie einfühlsamen Kurzfilm "Nicht im Traum" zahlreiche Preise einholen konnte.

BLAUER HIMMEL WEISSE WOLKEN erzählt sehr persönlich von dem Verlust des Großvaters und der anschließenden Hilflosigkeit gegenüber der fortschreitenden Demenz der Großmutter. Der Film lebt von dem Zusammenhalt der Familie. Insbesondere der unerschöpflichen Geduld zweier Enkelkinder ihrer Großmutter gegenüber. Der Film begleitet die Regisseurin und ihren Bruder in ihrer Trotzreaktion, der eigenen Lethargie etwas Aktives entgegenstellen zu wollen, nachdem der Großvater verstorben ist und die Oma sich über ihre Einsamkeit beklagt. Die Folge ist eine Kanutour der beiden Enkelkinder mit der "tüdeligen" 86-jährigen quer durch Norddeutschland. Das Boot soll zurück an den Steg ihrer Kindheit gebracht werden. Ihre Abenteuerlust führt dazu, dass die drei von Fluss zu Fluss bis zur Quelle der Hamme gelangen. Ohne Wasser unterm Kiel, bleibt ihnen nichts anderes übrig, als zu schieben und schließlich den Moorexpress, einen Museumszug, bis nach Bremervörde zu nehmen. Von dort geht es weiter die Oste flussabwärts bis zur Elbmündung. Dann ist erst einmal Schluss. Die Oma ist restlos erschöpft. Statt die Reise abzubrechen, bietet ein alter Freund der Familie an, sie mit seinem Segelboot den Nord-Ostsee-Kanal hochzufahren. Vom Flemhuder See aus, unterhalb von Kiel, paddeln die Drei das letzte Stück zum ersehnten Steg im Westensee wieder allein.

Es ist die persönliche Sichtweise der Regisseurin und die schonungslose Ehrlichkeit im Umgang mit der Frage was es real bedeutet, für eine an Demenz erkrankte Person da zu sein, die diesen Film so einzigartig macht.

**BLAUER HIMMEL WEISSE WOLKEN** ist ein dokumentarischer Feel-Good-Movie, mit emotionalem Tiefgang, der durch seine bezaubernden Protagonist\*innen; einer vor Lebensfreude sprühenden Großmutter und zweier unendlich geduldiger Enkelkinder besticht.

## zurück (alle) weiter

